

Thomas Kling
Teufelspfad 4
55270 Essenheim

An

IDI - Initiative Deutsche Infrastruktur e.V.
Mitgliederversammlung
Klettenbergstraße 12
60322 Frankfurt am Main

Frankfurt am Main, 10.03.2025

Bericht des Kassenprüfers

Vorbemerkung

Der Jahresabschluss der IDI - Initiative Deutsche Infrastruktur e.V. per 31.12.2024 wurde von dem Unterzeichner als dem in der Mitgliederversammlung vom 13.02.2024 für das Geschäftsjahr 2024 beauftragten Kassenprüfer in den Büroräumen der Palladio GmbH, Klettenbergstraße 12, 60322 Frankfurt am Main nach Maßgabe § 13 der Satzung des Vereins geprüft.

Die Kassenprüfung hat am 10.03.2025 zwischen 11.00 Uhr und 13:00 Uhr als Präsenztermin stattgefunden. Lutz Horstick in seinem Amt als Schatzmeister des Vereins, Anja Biermann und Lisa Neuburger von der Geschäftsstelle sowie Eike Becker als steuerlicher Berater hielten sich für telefonische Rückfragen bereit. Ich konnte sämtliche gewünschten Unterlagen im Original einsehen und prüfen. Sämtliche an Frau Biermann und Frau Neuburger gerichtete Fragen von mir zu einzelnen Vorgängen und Belegen konnten zu meiner Zufriedenheit geklärt werden.

- Die Buchführung des Vereins für das Jahr 2024 erfolgte mithilfe des EDV-Programms Wolters Kluwer Tax & Accounting Deutschland GmbH.

Prüfungsfelder

1. Eine Barkasse wird nicht geführt.
2. Der Verein unterhält folgende Bankkonten:
Bank: Taunus Sparkasse, IBAN: DE23 5125 0000 0001 1399 59
Kontostand zum 30.12.2024: EUR 227.801,31
3. Nach Erklärung des Schatzmeisters existieren keine weiteren Geldkonten auf den Namen des Vereins.
4. Die Salden der Buchführung stimmen mit den Bankauszügen überein. Die Belege wurden in Stichproben geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen.
5. Die Prüfung der Mitgliedsbeiträge erfolgte anhand der Mitgliederliste vom 31.12.2024. Die Abrechnung der Mitgliedsbeiträge wurde vollständig geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen. Nach einer vorgelegten Aufstellung sind per 31.12.2024 Mitgliedsbeiträge in Höhe von EUR 1.350,00 aus dem Jahr 2024 in Verzug. Drei Mitglieder sind als Ehrenmitglieder von

der Beitragspflicht befreit und weitere zwei Mitglieder haben ihren Beitrag verspätet gezahlt, sodass zum Zeitpunkt der Kassenprüfung noch Mitgliedsbeiträge in Höhe von EUR 600,00 aus dem Jahr 2024 in Verzug sind.

6. Die Prüfung der institutionellen Förderbeiträge erfolgte anhand der Mitgliederliste vom 31.12.2024. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Ergebnis und Empfehlung

„Ausweislich der Einnahmen-Ausgaben-Überschuss-Rechnung ergibt sich ein Überschuss in Höhe von EUR 153.039,48. Das steuerliche Ergebnis erhöht sich durch die Hinzurechnung steuerlich nicht abzugsfähiger Betriebsausgaben auf EUR 154.632,85.“

Die Belege der Buchführung werden übersichtlich aufbewahrt. Die Prüfung der Buchführung ergab keine Beanstandungen.

Die Buchführung ergibt jederzeit Auskunft über die Zuordnung der Einnahmen und Ausgaben zu den einzelnen Aufgabenbereichen des Vereins.

Die Ausgaben erfolgten nach dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und entsprechen dem satzungsmäßig festgelegten Vereinszweck. Für das Jahr 2024 muss der Verein eine Steuernachzahlung in Höhe von EUR 21.383,91 leisten. Dies lässt sich damit begründen, dass der Verein keine Bilanz erstellt, lediglich eine Einnahmen-Überschussrechnung, sodass nur tatsächliche Zahlungsflüsse erfasst werden. Weiter sind im Jahr 2024 – neben den Förderbeiträgen aus 20204 - Förderbeiträge aus dem Jahr 2023 eingegangen. Für die Infrastrukturkonferenz 2024 konnte der Verein ein Sponsoring in Höhe von EUR 10.000,00 verzeichnen. Auch wurden Rechnungen dieser erst im Jahr 2025 beglichen.

Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen nach dem Ergebnis der Prüfung den Vorschriften der Vereinssatzung.

Der Kassenprüfer empfiehlt, dem Vorstand die Entlastung zu erteilen.

Frankfurt am Main, den 10.03.2025



Thomas Kling
- Kassenprüfer -